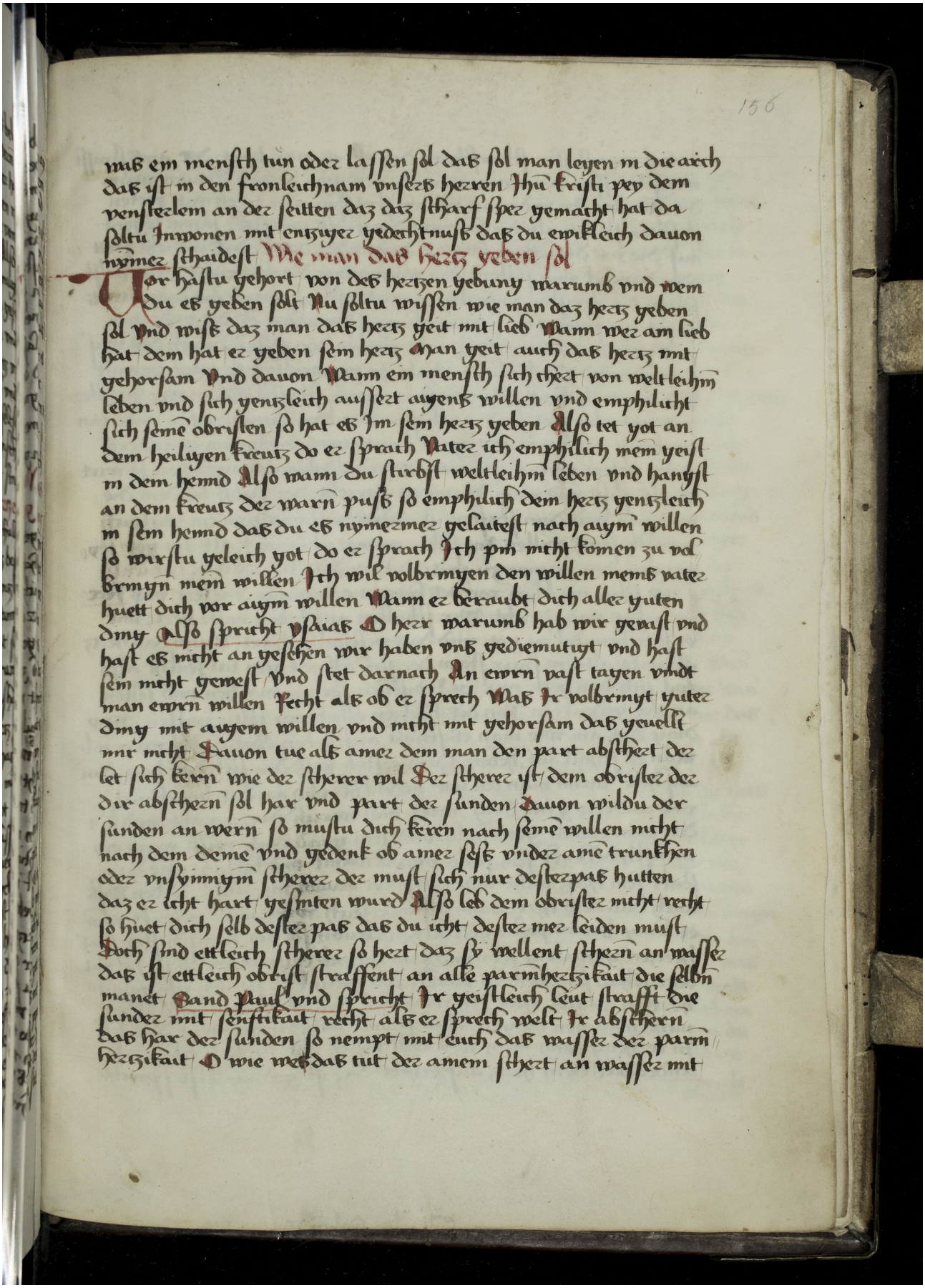
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



156

mus em mensth tun odez lassen sol das sol man leyen in die arch
das ist in den fronleichnam unsezs hezren Jhu kristi pey dem
vensterlem an dez seitten dez dez stharf spez yemacht hat da
soltu inwonen mit entzuyez yedezhtnuss das du ewikleich dauon
nymez sthaidest **Wie man das hezz geben sol**

Vor hastu gehort von des hezzen yebuny warumb vnd wem
du es geben solt Nu soltu wissen wie man dez hezz geben
sol Vnd wist dez man das hezz geit mit lieb Wann wez am lieb
hat dem hat ez geben sein hezz Man geit auch das hezz mit
gehorsam Vnd dauon Wann em mensth sich chezt von weltleihm
leben vnd sich yentzleich aussezt aygens willen vnd emphilicht
sich seine obristen so hat es im sein hezz geben Also tet got an
dem heiligen kreutz do ez sprach Vatez ich emphilich mein geist
in dein hemd Also wann du stirbst weltleihm leben vnd hangest
an dem kreutz dez warn pust so emphilich dein hezz yentzleich
in sein hemd das du es nymezmez gelaitest nach aygm willen
so wirstu geleich got do ez sprach Ich pin nicht komen zu vol
bringn mein willen Ich wil volbringen den willen meins vatez
huett dich vor aygm willen Wann ez beraubt dich aller guten
ding Also sprecht Ysaias O hezz warumb hab wir gefast vnd
hast es nicht an gesehen wir haben uns gediemutigt vnd hast
sein nicht gewest Vnd stet darnach An ewren vast tagen vindt
man ewren willen Recht als ob ez sprech Was ir volbringt gutez
ding mit aygem willen vnd nicht mit gehorsam das geuellt
mir nicht Dauon tue als amez dem man den part abstheet dez
let sich keren wie dez stherez wil Dez stherez ist dem obristez dez
die abstehen sol har vnd part dez sunden dauon wildu der
sunden an wern so mustu dich keren nach seine willen nicht
nach dem deine vnd gedenk ob amez sest vnder ame trunkhen
odez vnsinnigm stherez dez must sich nur destez pas hutten
dez ez icht hart gesmiten wird Also leb dem obristez nicht recht
so hiet dich selb destez pas das du icht destez mez leiden must
Doch sind ettleich stherez so hezt dez sy wellent sthezn an wassez
das ist ettleich obrist straffent an alle parmhezzikaut die selbn
manet Sand Paul vnd sprecht Ir geistleich leut straffi die
sunder mit senftikaut recht als ez sprech welt Ir abstheren
das har dez sunden so nempt mit euch das wassez dez parm
hezzikaut O wie mez das tut dez amem sthezt an wassez mit